

Leon Russell tot

Der Rockmusiker Leon Russell starb in der Nacht zum Sonntag im Alter von 74 Jahren in Nashville (Tennessee). Er hatte vor vier Monaten das letzte Mal auf einer Bühne gestanden und sich dann einer schweren Herzoperation unterzogen. Er war erst 2011 in die Rock and Roll Hall of Fame aufgenommen worden. Von ihm stammen unter anderen die Hits »Delta Lady«, »Hummingbird« oder »Lady Blue«. Als vielgefragter Studiomusiker hatte er sich derart gelangweilt, dass er 1970 Joe Cocker zusammen mit 21 Musikern auf die wahnsinnige Nordamerika-Tour »Mad Dogs and Englishmen« schickte und dann Mentor von Elton John wurde. In seiner eigenen Karriere wurde er als exaltierter Showbizz-Typ des Southern Rock von der Discowelle überrollt, so dass er wieder Studiomusiker werden musste. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/297340.leon-russell-tot.html>